

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Tesaurus Catecheticus, Das ist: Evangelischer Catechismus-Schatz/ und Gründliche Erklärung deß Lutherischen Catechismi/ sampt der Christlichen Hauß-Tafel

auß der heiligen Schrift ... zusammen getragen ...

Edel, Samuel

Ulm, 1657

Explicatio textus

[urn:nbn:de:bsz:31-115494](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-115494)

EXPLICATIO TEXTUS.

Fragt demnach ein Kind das ander/ Welches Glaubens bist? Das Wörtlein Glaub hat mancherley Bedeutungen / wie dann solches weitläufftig zusehen in dem Clave Sacrae scripturae Matthiae Flaccii, vnd Johannis Pfeilii, sonderlich zehlet D. Crellius in der Biblischen Concordanz bis in drey vnd zwainzigerten Bedeutungen des Wortis Glaub. Vornemblich aber heisset Glaub so viel als 1. Treu vnd Wahrheit / in dem 25. vnd 86. Psal. Zum 1. der Apostolisch Glaub oder das Evangelium / in der Epistel Roman. 1. Ephes. 4. 1. Timoth. 1. Zum 11. eine historische Wissenschaft Jacob. 2. Zum V. eine gewisse Zuversicht / Heb. 11. Vnd dann V. eine gewisse Religion vnd Glaubens Bekantnuß / wie St. Paulus schreibt Roman. 1. Ich dancke meinem Gott durch Jesum Christum ewerthalben / daß man von ewrem Glauben in aller Welt sagt: In solchem Verstand wird es hie auch gebraucht / wenn man fragt: Welches Glaubens bist du? Als wolt man sagen: Welcher Religion bist du? Oder zu welchem Glauben bekennest du dich? Religio autem nihil aliud est, quam cultus divinus, August. Die Religion aber ist nichts anders / als ein Gottesdienst Religio dicta est, quod nos uni Deo soli religamus, August. Isidorus. Daher hat sieben Namen / daß wir vns allein dem einigen Gott ergeben. Vel à relegendo Deum, quem amiserimus, negligentes, Augustinus & Cicero. Oder / daß wir Gott suchen / den wir unachtsame verlohren haben.

Varię significationes vocabuli Fidei.

Psal. 25/10, vnd 86/16.

Rom. 1/5. Eph. 4/5
1 Timoth. 1/9
Jacob. 2/19.
Hebr. 11/1.
Rom. 1/8.

Aug. li. 20. de Civit. Dei, & de quant. animar. Isid. lib. 18. Etymol. Aug. lib. 2. de Civ. Cic. l. 2. de nat. deor.

LOCVS COMMVNIS.

Arbey haben wir jetzo zu lernen / welches vnser erste vnd vornembste Frag sinnen, trachten vnd trachten seyn solle? Nemblich nach der Religion vnd Glauben. Vor allen dingen soll man sinnen vnd trachten / vnd zuvorderst sich prüfen vnd gedencken / welches Glaubens einer seye. Welches wir dann vnderschiedlicher Ursachen habentzum sollen. Dann es ist

Prima, & principalis hominis questio oportet esse de Religione. id quod.

A ij

I, Gott.